

# Kinder ohne Aufenthaltstitel

**Beitrag von „Miss Jones“ vom 15. August 2020 23:54**

...also langsam wird mir schlecht, wenn ich diesen Thread lese...

Einfach mal ein paar (wenn sicher auch anekdotische, weil auf persönlicher Erfahrung basierende) "facts":

- Was wie "soll" und was nachher wie passiert, sind schon zwei paar Schuhe, und was sinnvoll ist bzw wäre oft sogar noch ein drittes Paar.

- Auch Beamte, egal auf welchem Amt, sind erst mal Menschen. Da gibt es solche und solche, und natürlich kannst (und solltest) du ein Gewissen haben, nach dem du auch handeln darfst.

- Bürokratie kann oft sehr hinderlich sein, vor allem, weil sie die Leute abschreckt. Und schlechte Erfahrungen mit "Ämtern", vor allem mit Leuten der Kategorie "das muss aber so, weil da und da steht", denen jegliche soziale Kompetenz, Empathie und Ermessen abgeht, projizieren dann quasi das "Feindbild Amt" - so erzeugt man ganz sicher nicht das Vertrauen in Behörden, das man eigentlich haben möchte. Und das gilt dann irgendwann für alle Ämter, bis runter zur Polizei, die eben dann oft nicht als "Freund und Helfer" angesehen wird.

Ich habe für mich festgestellt, dass es durchaus meist effektiver ist, auf Ämtern, mit denen du ab und an zu tun hast, jemand unkomplizierten, mit dem du klar kommst, zu kennen, und da manches zu bewegen ohne viel Auflebens und Papierkram... denn Effektivität (und oft auch Schnelligkeit) helfen meist (insbesondere einem Kindeswohl) weit mehr als Paragraphenreiterei.

Und... ich kenne dich nicht persönlich, [Tom123](#), aber das was du schreibst liest sich für mich nach übelster Blockwartmentalität und Spitzeltum. Hätte ich so jemanden im Kollegium, wüsste ich, mit wem ich mich nicht abgebe.

Ja, ich bin sicher unkonventionell, und mein SL hat mir persönlich schon bescheinigt, eine Chaotin zu sein, aber genau dafür ist er "froh mich zu haben". Denn Menschen - und ihre Schicksale - sind individuell. Da geht eben nicht alles nach Schema F. Und da musst du Mn erst mal genauer hinschauen, als einfach irgendwelche Vorschriften zu zitieren. Es wäre schön, wäre an ganz anderer Stelle mal so akribisch "hingeschaut", wo nämlich wirklich was schief läuft, aber wie gesagt... "Soll" und "Ist"...

Und dann auch noch zu behaupten, wir *müssen* irgendetwas genau so tun... nein. Müssen tun wir nur eins - sterben irgendwann. Nicht mal atmen musst du, nur wenn du das nicht tust, geht das mit dem Sterben was schneller.